

# Sportfest 1996



Sonntag, 30.Juni 1996

Nach den weniger guten Erfahrungen der letzten Jahre werden wir in Zukunft auf das obligatorische Pokalturnier verzichten und andere Wege gehen. In diesem Jahr soll ein Vergleich zwischen unseren Fußballdörfern Wahlhausen und Lindewerra für Stimmung und Zuschauerresonanz sorgen. Bereits am Samstag fanden auf dem Gemeindesaal die Dorfmeisterschaften im Tischtennis statt. Dabei verteidigte Stefan Weishaupt seinen Titel im Finale gegen Andy Etingshausen.

**C-Jugend Wahlhausen - SV Gerbershausen 0:3(0:1)**

Das Kräfteverhältnis sprach von Beginn an gegen unsere Jungen, bestreiten die Gerbershäuser doch regelmäßig Punktspiele, während von unserer Sieben lediglich Andreas Wellnitz aktiv spielt. Doch war dieses Spiel über 2x20 Minuten ja als Einlage gedacht und die Jungen konnten Erfahrungen sammeln. Lange Zeit taten sich die favorisierten Gäste recht schwer, scheiterten mehrmals auch am gut aufgelegten Andre Rode im Wahlhäuser Tor. Mit zunehmender Spieldauer machte sich die Überlegenheit auch in Treffern bemerkbar. Trotzdem gelangen unserem Team einige schöne Angriffszüge und ein Ehrentreffer wäre verdient gewesen. Die beste Chance dazu besaß Andreas Wellnitz, der kurz vor dem Wechsel nur knapp scheiterte.



hinten v.l.: Michael Günther, Kevin Pressler, Thomas Scharf, Andreas Wellnitz, Tim Felizak, Torsten Ehrenberg.  
vorn v.l.: Michael Heinrich, Björn Schweitzer, Ronald Görbing, Markus Brill.  
kniend: André Rode

**Wahlhausen - Lindewerra 1:1(1:0) - Elfmeterschiessen 8:7**

Im Anschluß an das Jugendspiel kam es zum mit Spannung erwarteten Derby zwischen unseren beiden Orten - mit Verstärkung aus umliegenden Dörfern. In den 70er Jahren gab es diese Partie bereits zweimal zu ähnlichen Anlässen, einmal siegten die „Lingewerrschen“ mit 4:1, beim Rückkampf setzten sich die „Wahlhüser“ mit 3:2 durch. Von damals standen mit Manfred Felizak und Herbert Profp noch zwei Akteure auch heute auf dem Platz. Erwähnenswert auch, daß der ehemalige Wahlhäuser Günter Märtens extra aus Frankfurt angereist war. Es entwickelte sich eine ausgeglichene Partie mit leichten Feld- und Chancenvorteilen für Wahlhausen im ersten Durchgang. Man merkte, daß hier mehr Spieler mitwirkten, die auch in den Punktspielen zusammen auf dem Feld stehen. Zehn Minuten vor dem Wechsel gelang Außenstürmer Jürgen Hoffman die Führung, zu diesem Zeitpunkt völlig verdient.

Nach dem Wechsel verstärkte Lindewerra seine Angriffsbemühungen und drängte den Gastgeber in die eigene Hälfte. Den Wahlhäusern blieben nur einige Konter, die von den jungen Stürmern jedoch nicht genutzt wurden. So fiel kurz vor Schluß der verdiente Ausgleich im Anschluß an einen Eckball. Husein Dzaferbegovic nutzte eine kleine Unachtsamkeit in der Hintermannschaft.

Spaß und Spannung dann beim abschliessenden 11m-Schießen, wo alle Akteure, die beim Schlußpfiff auf dem Platz standen, antraten. Lange Zeit führte Lindewerra mit zwei Treffern, doch als die Torleute als letzte Schützen die Entscheidung herbeiführen mußten, stand es 7:7. Zunächst verwandelte Andy Etingshausen seinen Elfer und parierte anschließend den von Gerhard Profp und avancierte so zum Matchwinner.

Zum Abschluß der Veranstaltung fanden sich am Abend ca. 25 Leute ein und guckten gemeinsam auf dem Gemeindesaal des Endspiel der Fußball-EM zwischen Deutschland und Tschechien.



**Wahlhausen:**

h.v.l.: Ingo Zbierski, Stefan Kamradt, Marco Ehrenberg, Jens Hiebenthal, Ingo Gastrock-Mey, Frank Rode, Rocco Menger, Uwe Wellnitz.

v.v.l.: Thomas Günther, Faruk Hotic, Günter Märten, Andy Ettingshausen, Carsten Weishaupt, Giorgio Bazzone, Michael Zbierski, Jürgen Hoffmann.



**Lindewerra:**

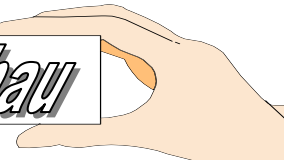
h.v.l.: Husein Dzaferbegovic, Manfred Felizak, Herbert Propf, Holger Logemann, Hans Gastrock, Udo Jäckel, Volker Göttlicher, Heiner Faulwasser.

v.v.l. Lothar Müller, Nias Cehic, Matthias Hofmann, Jens Ritter, Oliver Moser, Mario Rogel, Gerhard Propf, Manfred Pressler.

š š š š š š š š š š š

**SV WERRATAL WAHLHAUSEN**  
**Trainer:** Michael Zbierski  
**Zugänge:** Jens Ritter (SV Kalteneber), Andre Grebenstein, Robert Ehrenberg (beide eigener Nachwuchs).  
**Abgänge:** Werner Hiebenthal (Laufbahn beendet).  
**Aufgebot:** Andy Ettingshausen (30.12.75), Jens Hiebenthal (14.5.70), Falk Gastrock-Mey (5.3.68), Ingo Zbierski (15.9.73), Michael Zbierski (19.11.62), Giorgio Bazzone (10.2.53), Andy Scheinert (17.9.74), Frank Rode (16.2.63), Carsten Weishaupt (7.7.72), Jens Ritter (8.7.71), Stefan Kamradt (2.5.74), Marco Ehrenberg (23.8.76), Ingo Heise (29.3.72), Andre Grebenstein (15.6.79), Markus Ilkenhans (17.6.72), Rocco Menger (12.4.71), Thomas Günther (10.6.77), Faruk Hotic (12.8.76), Robert Ehrenberg (1.1.79), Erich Achtelek (17.1.74).  
**Zielstellung:** Mittelfeldplatz

*Saisonvorschau*



Auf den ersten Blick dürfte die Situation besser aussehen als im abgelaufenen Spieljahr. Personell können wir uns mit Robert Ehrenberg und André Grebenstein aus dem eigenen Nachwuchs sowie Rückkehrer Jens Ritter verstärken. Dazu kommen noch einige ältere Spieler, die im Bedarfsfall zur Verfügung stehen. So dürfte vom Potential her ein Mittelfeldplatz möglich sein. Ein Nachteil ist, dass kein Trainer zur Verfügung steht, der die Geschicke vom Spielfeldrand leiten kann. So kümmert sich weiterhin Michael Zbierski um Trainingsdurchführung und Aufstellung der Mannschaft.

Neu in unserer Staffel sind als Aufsteiger aus der 3.Kreisklasse Rot-Weiß Großbartloff, die mit Ershausen eine Spielgemeinschaft haben und sich so bei Bedarf verstärken können. Dies trifft ebenfalls auf die Uderaner Reserve zu. Dafür hat uns Martinfeld in Richtung 1.Kreisklasse verlassen. Kallmerode spielt ab sofort in der anderen Staffel.

Ausschnitt aus der TLZ v. August 1996

# Sportfest am 04.08.96 in Günterode

## Die Spiele:

|                            |     |
|----------------------------|-----|
| Gerbershausen - Wahlhausen | 0:0 |
| Wahlhausen - Steinbach     | 1:0 |
| Wahlhausen - Reyershausen  | 1:1 |
| Birkenfelde - Wahlhausen   | 1:1 |

Im Vorjahr noch Pokalsieger, mussten wir uns heuer nur Gerbershausen geschlagen geben. Die Vorstellungen machten Mut für die anstehenden Pflichtspiele.



## Und es fand trotzdem statt Diebische Elstern vergriffen sich an Ständen



Foto: il

Günterode (il). Das Sportfestwochenende brachte für den Sportverein FSV Günterode hohe Verluste. Einbrecher machten sich in der Nacht über die Verkaufs- und Kühlwagen her. Sie ließen ein Kühlgerät, etliche Liter Bier sowie Steaks mitgehen. Trotzdem feierte man. Am Freitag traten „Otto Bock“ aus Duderstadt und der FSV Blau-Weiß Günterode I (5:1) gegeneinander an. Bei der D- und C-Jugend holte sich Sierode beide Pokale. Auch die Nichtaktiven Günteroder spielten: Das Unterdorf siegte mit 6:4 über das Oberdorf. Zum Pokalturniersieger wurde Gerbershausen mit 2:0 Toren. Auch die Kleinsten erpielten gegen die Gerbershäuser mit 1:1 ein Unentschieden.

š š š š š š š š š š



### 1. Pokalrunde,

|  |             |
|--|-------------|
| <b>SG Röhrig</b>                             | <b>0(0)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>                   | <b>3(2)</b> |
| <b>Tore: M.Ehrenberg (2), F.Gastrock-Mey</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, Kamradt – R.Ehrenberg, M.Ehrenberg, Hotic (78. Menger).

11.08.96

Die Gastgeber, mittlerweile in der 3.Kreisklasse gelandet, waren kein echter Prüfstein. Bei uns blieb vieles Stückwerk, zum Glück sorgte Marco im ersten Durchgang für die Vorentscheidung. In der Schlussphase hätte der Sieg noch höher ausfallen können.

š š š š š š š š š š

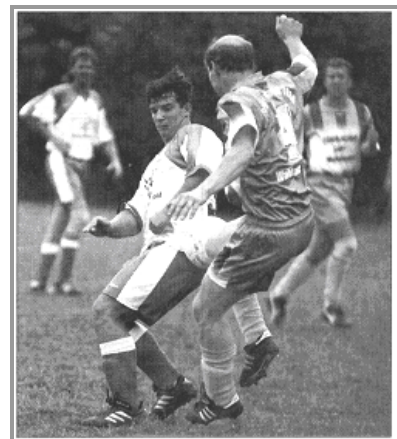
### 1. Spieltag, 17.08.96

|  |             |
|--|-------------|
| <b>Edelweiß Kefferhausen</b>           | <b>4(2)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>             | <b>4(2)</b> |
| <b>Tore: M.Ehrenberg (2), Günther,</b> |             |

Ettingshausen – F.Gastrock-Mey – Bazzone (58. Günther), M.Zbierski, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, M.Ehrenberg, Kamradt - R.Ehrenberg, Hotic.

Beide Abwehrreihen leisteten Vorschub für die Trefferflut, bei uns merkte man das Fehlen von Jens Hiebenthal. Andererseits kämpferisch ein Lob für die Truppe - einen Zweitore-Rückstand noch aufgeholt, dazu in der Anfangsphase eine hochkarätige Chance durch Marco Ehrenberg versiebt, der uns aber mit zwei Treffern (jeweils Ritter-Flanke) im Spiel hielt. Gleich nach Wiederbeginn das 4:2 für die Gastgeber, doch Thomas Günther und Michael Zbierski sorgten für den Gleichstand. Kurz vor Ende schickte der Referee Ingo Zbierski sowie dessen Gegenspieler nach vielen verbissenen Duellen mit Gelb/Rot vom Platz. Hervorzuheben an diesem Tag ist Jens Ritter, der auf unserer Seite die meisten spielerischen Impulse setzte.

|                 |   |                |     |
|-----------------|---|----------------|-----|
| Wüsth./Mack. II | - | Thalwenden     | 1:1 |
| Effelder II     | - | Uder II        | 1:1 |
| Büttstedt       | - | Heuthen        | 2:0 |
| Bernterode      | - | Geisleden II   | 1:1 |
| Großbartloff    | - | Dingelstädt II | 0:3 |



Packende Zweikämpfe boten die Teams von Kefferhausen und Wahlhausen zum Saisonauftakt. Foto: tiz/Kiper

📌 2. Spieltag, 25.08.96

**Werratal Wahlhausen 5(1)**  
**ESV Bernterode 1(0)**

**Tore: M.Ehrenberg (2), Ritter, R.Ehrenberg, Grebenstein**

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, M.Zbierski – Weishaupt, Heise (64. Bazzone), Ritter, Grebenstein – R.Ehrenberg (73. Menger), M.Ehrenberg.

Von Beginn an überlegen gegen einen harmlosen Gegner. Positiv vor allem das Bemühen um eine spielerische Linie, es wurde nur eines vergessen - das Toreschiessen. Lediglich Marco Ehrenberg sorgte für etwas zählbares mit seinem Führungstreffer Mitte der ersten Halbzeit. In der Anfangsphase hatte er das Leder bereits schon einmal über die Linie befördert - allerdings per Hand. Er war ehrlich genug, dies dem Referee, der bereits auf Tor entschieden hatte, anzuzeigen. Fairplay im wahrsten Sinne des Wortes!

Vorentscheidend das 2:0 kurz nach Wiederanpiff durch einen strammen 22-Meter-Schuß Jens Ritters. Der Ball ging dem Gästekeeper sprichwörtlich durch die Augen. Nun folgte Tor auf Tor. Nach schönem Zusammenspiel der Ehrenberg-Brüder konnte Robert schliesslich auf 3:0 erhöhen, wenig später gelang Andre Grebenstein in seinem ersten Punktspiel das 4:0, ein weiterer Treffer von Jens Ritter wurde nicht gegeben, da unsere Angreifer im passiven Abseits standen. Es schlichen sich nun aber auch einige Unkonzentriertheiten ein, von denen eine mit dem Ehrentreffer der Gäste bestraft wurde. Schließlich beendete Marco Ehrenberg mit einem wuchtigen Kopfstoß nach Weishaupt-Ecke die Torfolge. In der Schlussphase gab es noch einen Platzverweis gegen den Bernteröder Andreas Jakob.

**2. Kreisklasse, Staffel II:**

Heuthen - Mackenrode/Wüsthenerode II 1:2, Dingelstädt II - Büttstedt 1:1, Uder II - Großbartloff 3:5, Wahlhausen - Bernterode 5:1, Thalwenden - Kefferhausen 0:1, Geisleden II - Effelder II (am 20.10.).

|                    |   |     |   |
|--------------------|---|-----|---|
| 1. Wahlhausen      | 2 | 9:5 | 4 |
| 2. Dingelstädt II  | 2 | 4:1 | 4 |
| 3. Büttstedt       | 2 | 3:1 | 4 |
| 4. Kefferhausen    | 2 | 5:4 | 4 |
| 5. Wüsth./Mack. II | 2 | 3:2 | 4 |
| 6. Großbartloff    | 2 | 5:6 | 3 |
| 7. Effelder II     | 1 | 1:1 | 1 |
| 8. Geisled./Kr. II | 1 | 1:1 | 1 |
| 9. Thalwenden      | 2 | 1:2 | 1 |
| 10. Uder II        | 2 | 4:6 | 1 |
| 11. Bernterode     | 2 | 2:6 | 1 |
| 12. Heuthen        | 2 | 1:4 | 0 |

Tabellenführer - wenn auch nur nach zwei Spieltagen - aber auch die Aktion von Marco fand Beachtung in der Presse!

**Marko Ehrenberg gibt Handtor zu!**

§ § § § § § § § § § §

📌 3. Spieltag, 01.09.96

**Germania Effelder II 0(0)**  
**Werratal Wahlhausen 2(1)**

**Tore: M.Ehrenberg, R.Ehrenberg**

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt (61. Hotic), Heise (20. M.Zbierski), Ritter, Grebenstein – R.Ehrenberg, M.Ehrenberg.

**2. Kreisklasse, Staffel II: Wahlhäuser weiter an Spitze**

|                      |   |                      |   |   |   |
|----------------------|---|----------------------|---|---|---|
| ESU Bernterode       | - | FSU Thalwenden       | 0 | : | 3 |
| SU Dingelstädt II    | - | FSU 1921 Uder II     | 1 | : | 1 |
| Germania Effelder II | - | Werratal Wahlhausen  | 0 | : | 2 |
| SU RW Großbartloff   | - | Jahn 08 Geisleden II | 2 | : | 1 |
| Edelw. Kefferhausen  | - | SU Heuthen           | 2 | : | 2 |
| SG Mackenr./Wüsth.II | - | TSU Büttstedt        | 2 | : | 0 |

Mit einer soliden Abwehrleistung legten wir den Grundstein zu diesem Erfolg. Insgesamt ein ausgeglichenes Geschehen mit Chancenvorteilen für uns. Die Gastgeber litten ein wenig an ihrer mangelnden Durchschlagskraft in der Offensive, unsere Abwehrspieler blieben meist Zweikampfsieger. Nach einer knappen

halben Stunde die Führung, als Robert Ehrenberg eine Vorlage seines Bruders Marco in die Maschen setzte. Beim 2:0 sah Faruk Hotic den besser postierten Marco Ehrenberg und dessen Flachschoß ging dem Keeper durch die Beine in's Netz.

§ § § § § § § § § § §

📌 4. Spieltag, 25.08.96

**Werratal Wahlhausen 1(0)**  
**Rot-Weiß Großbartloff 2(1)**

**Tore: M.Ehrenberg**

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt (60. Günther), M.Zbierski, Ritter, Grebenstein – R.Ehrenberg, M.Ehrenberg.

Nun hat es uns erwischt - wir trafen auf einen kompakten Gegner, der uns vor allem in punkto Aggressivität und Spritzigkeit überlegen war. Durch die konsequente Manndeckung der Gäste bereits im Mittelfeld kamen wir kaum zu einem geordneten Spielaufbau. Trotzdem hatten wir mehrere klare Torchancen, die beste vergab der junge Robert Ehrenberg. Das 0:1 fiel durch einen Konter, beim zweiten Treffer versenkte Großbartloffs Torjäger König einen Abpraller. Der Anschlusstreffer nach Günther-Vorarbeit fiel zu spät, um die Gäste nochmals zu beeindrucken.

**Großbartloff ist neuer Spitzenreiter**

|                 |                  |     |
|-----------------|------------------|-----|
| Büttstedt       | - Uder II        | 2:1 |
| Geisleden II    | - Dingelstädt II | 2:2 |
| Thalwenden      | - Effelder II    | 1:0 |
| Heuthen         | - Bernterode     | 5:0 |
| Wüsth./Mack. II | - Kefferhausen   | 0:1 |

📌 5. Spieltag, 15.09.96

Unsere Begegnung in Dingelstädt wurde von den Gastgebern wegen angeblicher Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt. Nach weiteren 5 (!) Versuchen seitens des Spielleiters fand die Partie erst im Mai 97 statt – bei Dauerregen und entsprechenden Platzverhältnissen.

|              |                   |     |
|--------------|-------------------|-----|
| Kefferhausen | - Büttstedt       | 1:2 |
| Bernterode   | - Wüsth./Mack. II | 1:8 |
| Effelder II  | - Heuthen         | 3:3 |
| Großbartloff | - Thalwenden      | 2:2 |
| Uder II      | - Geisleden II    | 3:4 |

§ § § § § § § § § §

📌 6. Spieltag, 22.09.96

|                                   |             |
|-----------------------------------|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b>        | <b>2(1)</b> |
| <b>FSV Uder II</b>                | <b>2(1)</b> |
| <b>Tore: R.Ehrenberg, Günther</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, Hotic (59. Grebenstein) – Günther, M.Ehrenberg, R.Ehrenberg.

Die Order gegen den Tabellenvorletzten lautete auf Sieg, doch die Gäste traten von Beginn an sehr selbstbewußt auf und machten uns über die gesamten neunzig Minuten das Leben schwer. Verschlafene Startphase mit dem Eigentor durch Stefan Kamradt, doch Mitte der ersten Hälfte konnte Robert Ehrenberg ausgleichen. Nach der Führung durch Thomas Günther hofften wir auf drei Punkte, doch ein fast harmlos scheinender Freistoß von halblinks senkte sich über unseren verdutzten Keeper genau in die lange Ecke. Pech: Faruk Hotic schied mit Nasenbeinbruch aus.

|                                    |   |       |    |
|------------------------------------|---|-------|----|
| <b>2. Kreisklasse, Staffel II:</b> |   |       |    |
| Wahlhausen – Uder II               |   | 2:2   |    |
| Thalwenden – Dingelstädt II        |   | 3:2   |    |
| Heuthen – Großbartloff             |   | verl. |    |
| Wüsth./Mack. II – Effelder II      |   | 1:0   |    |
| Kefferhausen – Bernterode          |   | 1:0   |    |
| Büttstedt – Geisleden II           |   | 3:1   |    |
| 1. Wüsth./Mack. II                 | 6 | 14:4  | 13 |
| 2. Büttstedt                       | 6 | 10:6  | 13 |
| 3. Thalwenden                      | 6 | 10:6  | 11 |
| 4. Kefferhausen                    | 5 | 8:6   | 10 |
| 5. Großbartloff                    | 5 | 11:10 | 10 |
| 6. Wahlhausen                      | 5 | 14:9  | 8  |
| 7. Dingelstädt II                  | 5 | 9:7   | 6  |
| 8. Geisled./Kr. II                 | 5 | 9:11  | 5  |
| 9. Heuthen                         | 4 | 9:7   | 4  |
| 10. Uder II                        | 6 | 11:15 | 3  |
| 11. Effelder II                    | 5 | 4:8   | 2  |
| 12. Bernterode                     | 6 | 3:23  | 1  |

§ § § § § § § §

📌 7. Spieltag, 29.09.96

|                                       |             |
|---------------------------------------|-------------|
| <b>TSV Jahn Geisleden II</b>          | <b>5(2)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>            | <b>2(1)</b> |
| <b>Tore: Gastrock-Mey, Hiebenthal</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, M.Zbierski – Weishaupt, Ritter, M.Ehrenberg, Grebenstein – Günther, R.Ehrenberg.

Der gute Saisonstart ist endgültig verpufft, wir wurden von den Gastgebern klassisch ausgekontert. Hinzu kam ein schwacher Schieri (pfiß vertretungsweise für den nicht angereisten Referee), der kaum durchgriff. Zwischenzeitlich hatten wir uns rangekämpft (direkter Freistoß von Jens Hiebenthal zum 2:2), doch kurz darauf brachte ein lachhafter Strafstoß Geisleden wieder in Front. Davon erholten wir uns nicht mehr, das 4:2 war dann letztlich die endgültige Entscheidung, der fünfte Treffer nur noch Kosmetik. Jetzt geht der Blick plötzlich wieder nach unten !

|                |                   |     |
|----------------|-------------------|-----|
| Bernterode     | - Büttstedt       | 0:1 |
| Uder II        | - Thalwenden      | 2:1 |
| Effelder II    | - Kefferhausen    | 2:2 |
| Großbartloff   | - Wüsth./Mack. II | 1:2 |
| Dingelstädt II | - Heuthen         | 5:4 |

§ § § § § § § § § §

📌 8. Spieltag, 03.10.96

|                            |          |
|----------------------------|----------|
| <b>TSV Büttstedt</b>       | <b>0</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b> | <b>0</b> |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Rode (22. Heise), Grebenstein – Günther, M.Ehrenberg, R.Ehrenberg.

Fußball am Feiertag, wir mussten auf mehrere Stammspieler verzichten. So half wieder einmal Frank Rode aus, dessen „Comeback“ allerdings nur zwanzig Minuten dauerte, dann mußte er nach einem Zusammenprall mit einem Büttstedter Abwehrspieler mit Bänderanriß und Schienbeinprellung ausscheiden. Seinen Gegenspieler erwischte es noch ärger, er zog sich einen Schien- und Wadenbeinbruch zu. Trotz dieses Vorfalls blieb die Partie fair. Überhaupt wirkte unsere Elf an diesem Tag sehr konzentriert und ließ nur zwei brenzlige Situationen zu, die unser Keeper aber klären konnte. Uns wurde ein Treffer Marco Ehrenbergs aberkannt, sein Bruder Robert hatte noch eine gute Chance - das war's.

|                 |                  |     |
|-----------------|------------------|-----|
| Bernterode      | - Effelder II    | 1:1 |
| Heuthen         | - Uder II        | 3:3 |
| Thalwenden      | - Geisleden II   | 1:1 |
| Kefferhausen    | - Großbartloff   | 1:1 |
| Wüsth./Mack. II | - Dingelstädt II | 0:1 |

§ § § § § § § § § §



Im folgenden Spiel gegen Thalwenden gab Marco Heckmann aus Bad Sooden-Allendorf sein Debüt als Torwart. Damit haben wir auch auf dieser Position eine Alternative.

📅 9. Spieltag, 13.10.96

|                            |             |
|----------------------------|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b> | <b>0(0)</b> |
| <b>FSV Thalwenden</b>      | <b>1(1)</b> |

Heckmann – J.Hiebenthal – Bazzone, M.Zbierski, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, Grebenstein (77. Heise) – R.Ehrenberg, M.Ehrenberg, Hotic.

Guter Beginn, doch der Gegentreffer nach 25 Minuten warf uns aus der Bahn, lediglich unser neuer Keeper konnte sich im weiteren Spielverlauf noch mehrmals auszeichnen. Das nicht alle ihre Nerven im Zaum hatten bewiesen drei Gelbe sowie eine Gelb/Rote Karte gegen Giorgio Bazzone. Damit blieben wir mittlerweile im fünften Spiel sieglos, das hat natürlich auch Auswirkungen auf die Tabelle. Da wo wir jetzt stehen, wollten wir eigentlich nicht hin.

**Eichsfeld.** (tlz/uk) Mackenrode/Wüstheuterode II verlor das zweite Spiel in Folge. Sie überließen Büttstedt weiter den ersten Tabellenrang, obwohl diese pausieren mußten, weil das Spiel in Effelder verlegt wurde.

§ § § § § § § § § § § §

📅 10. Spieltag, 26.10.96

|  |             |
|--|-------------|
| <b>SV Heuthen</b>                      | <b>2(0)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>             | <b>3(1)</b> |
| <b>Tore: M.Zbierski, Hotic, Menger</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Grebenstein, M.Zbierski, I.Zbierski – Heckmann (63. Menger), Heise, M.Ehrenberg, Ritter – Hotic, R.Ehrenberg.

Die Voraussetzungen waren alles andere als optimal, standen doch, u.a. aufgrund des Samstag-Termines, insgesamt fünf Spieler nicht zur Verfügung. So war es buchstäblich das letzte Aufgebot, mit dem wir anreisten, selbst unser Torwart-Neuzugang Marco Heckmann mußte im Feld spielen. Doch die Partie ließ sich vielversprechend an, bereits nach vier Minuten zeigte der Schiri nach einem Rempler gegen Robert Ehrenberg auf den Strafstoßpunkt. Michael Zbierski nutzte diese Chance zur Führung. In der Folgezeit viel Hektik sowie ein anrennender Gastgeber, so dass wir mehrmals das Glück strapazieren mussten. In der zweiten Halbzeit stellten die Gastgeber ihren bisherigen Torhüter ins Sturmzentrum und nahmen einen Nachwuchskeeper ins Gehäuse. Wir setzten uns nun besser in Szene, waren bemüht, mit einem weiteren Treffer die Vorentscheidung zu erzielen. Dieser fiel auch nach einer Stunde Spielzeit unter Mithilfe des gegnerischen Torhüters, der einen Hotic-Schuß passieren ließ. In der Folgezeit hätte allein Robert Ehrenberg das Buch zuklappen können, dreimal tauchte er vor dem Tor auf, dreimal brachte er das Leder nicht im Ziel unter. In der Schlussphase ging es dann Schlag auf Schlag - zunächst schien das Spiel zu kippen, als die Gastgeber durch ihren "Ex"-Torhüter zweimal trafen, das 2:2 ein klares Handtor ! Doch in der Nachspielzeit gelang unserem "Joker" Rocco im Anschluß an einen Eckstoß der Siegtreffer - per Bauch !

|                |   |                 |       |
|----------------|---|-----------------|-------|
| Großbartloff   | - | Bernterode      | 2:1   |
| Dingelstädt II | - | Kefferhausen    | 1:1   |
| Uder II        | - | Wüsth./Mack. II | 5:3   |
| Geisleden II   | - | Heuthen         | 1:1   |
| Effelder II    | - | Büttstedt       | ausg. |

9

|                 |   |                |       |
|-----------------|---|----------------|-------|
| Büttstedt       | - | Thalwenden     | 0:0   |
| Wüsth./Mack. II | - | Geisleden II   | 2:4   |
| Bernterode      | - | Dingelstädt II | 0:0   |
| Effelder II     | - | Großbartloff   | 3:0   |
| Kefferhausen    | - | Uder II        | ausg. |

10

|                |   |              |       |
|----------------|---|--------------|-------|
| Großbartloff   | - | Büttstedt    | 5:1   |
| Uder II        | - | Bernterode   | 1:1   |
| Geisleden II   | - | Kefferhausen | 2:2   |
| Thalwenden     | - | Heuthen      | 1:2   |
| Dingelstädt II | - | Effelder II  | ausg. |

11



Sämtliche Tricks müssen die Kicker von Werratal Wahlhausen, hier beim Spiel in Heuthen, aus-schöpfen, wollen sie gegen Wüstheuterode/Mackenrode II erfolgreich sein. Foto: tit/SP

📅 11. Spieltag, 03.11.96

|                                 |             |
|---------------------------------|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b>      | <b>0(0)</b> |
| <b>SG Wüstheut./Mackenr. II</b> | <b>2(1)</b> |

Heckmann – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Ritter, Heise (46. Weishaupt), M.Ehrenberg, Grebenstein – Günther (46. R.Ehrenberg), Hotic.

Gegen unseren Angstgegner half auch die Tatsache nichts, dass wir personell endlich wieder aus dem Vollen schöpfen konnten. Bereits nach vier Minuten lagen wir in Rückstand, danach hielten wir uns überwiegend in der gegnerischen Hälfte auf, doch im Strafraum lief nicht viel. Dazu die vielen unnötigen Ballverluste bereits im Mittelfeld - Ausgangspunkt beider Gegentreffer. Zwar versuchten wir nach dem Wechsel mit der Hereinnahme zweier frischer Kräfte das Steuer herumzureißen, doch mit zunehmender Spieldauer verpufften unsere Bemühungen zusehends. Die Gäste standen in der Defensive sehr kom-

pakt und konnten sich aufgrund ihrer balltechnischen Fertigkeiten immer wieder befreien und geschickt das Tempo aus dem Spiel nehmen. Die endgültige Entscheidung nach ca. 70 Minuten fiel d

### Der Stand nach der 1. Halbserie:

|    | Mannschaft            | Sp | Tore  | P  |
|----|-----------------------|----|-------|----|
| 1  | Mackenr./Wüsth. II    | 11 | 23:15 | 19 |
| 2  | TSV Büttstedt         | 10 | 12:11 | 18 |
| 3  | Rot-Weiß Großbartloff | 10 | 20:18 | 17 |
| 4  | FSV Thalwenden        | 11 | 14:11 | 16 |
| 5  | Edelweiß Kefferhausen | 10 | 16:14 | 15 |
| 6  | SV Dingelstädt II     | 9  | 16:12 | 14 |
| 7  | Jahn Geisleden II     | 11 | 23:21 | 14 |
| 8  | Werratal Wahlhausen   | 10 | 19:19 | 12 |
| 9  | FSV Uder II           | 10 | 22:23 | 11 |
| 10 | SV Heuthen            | 10 | 23:22 | 10 |
| 11 | Germania Effelder II  | 9  | 12:12 | 10 |
| 12 | ESV Bernterode        | 11 | 6:28  | 4  |

- Heimbilanz:  
5 Spiele / 8:8 Tore / 4 Punkte
- Auswärts:  
5 Spiele / 11:11 Tore / 8 Punkte
- 18 Akteure kamen bisher zum Einsatz
- Die meisten Treffer hat Marco Ehrenberg erzielt (6) - seit dem 4.Spieltag hat er nicht mehr getroffen !
- Am 3.ST Tabellenführer mit 7 Punkten - danach holten wir in sieben Spielen nur 5 Punkte

§ § § § § § § § § § § §

### 12. Spieltag, 10.11.96

|                              |             |
|------------------------------|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b>   | <b>0(0)</b> |
| <b>Edelweiß Kefferhausen</b> | <b>1(0)</b> |

Heckmann – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt (53. M.Ehrenberg), Ritter, Heise (16. Günther), Grebenstein – R.Ehrenberg (75. M.Zbierski), Hotic.

Über weite Strecken überlegen, doch in Tornähe zu harmlos. Zwei gute Möglichkeiten in der Anfangsphase konnten nicht genutzt werden (Robert Ehrenberg, Faruk Hotic) und in der Folgezeit blieben Chancen gegen die konsequente Hintermannschaft der Gäste Mangelware. Der Gegentreffer Anfang der 2.Hälfte bedeutete die Entscheidung.

|            |   |                 |     |
|------------|---|-----------------|-----|
| Thalwenden | - | Wüsth./Mack. II | 1:1 |
| Uder II    | - | Effelder II     | 2:2 |
| Heuthen    | - | Büttstedt       | 1:0 |

§ § § § § § § § § § § §

### 13. Spieltag, 17.11.96

|                            |             |
|----------------------------|-------------|
| <b>ESV Bernterode</b>      | <b>4(1)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b> | <b>1(1)</b> |
| <b>Tor: M.Ehrenberg</b>    |             |

Heckmann – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Heise (61. M.Zbierski), Ritter, Grebenstein (61. Günther) – M.Ehrenberg, R.Ehrenberg.

Selbst gegen den abgeschlagenen Letzten kommen wir unter die Räder. Nach gutem Beginn mit dem Führungstreffer folgte der totale Zusammenbruch.

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| Büttstedt - Dingelstädt II | 1:2     |
| Großbartloff - Uder II     | 0:1     |
| Effelder II - Geisleden II | ausgef. |
| Bernterode - Wahlhausen    | 4:1     |
| Kefferhausen - Thalwenden  | 0:1     |
| Mackenrode/W. II - Heuthen | 1:0     |

|                    |    |       |    |
|--------------------|----|-------|----|
| 1. Wüsth./Mack. II | 13 | 25:16 | 23 |
| 2. Thalwenden      | 13 | 16:12 | 20 |
| 3. Kefferhausen    | 12 | 17:15 | 18 |
| 4. Büttstedt       | 12 | 13:14 | 18 |
| 5. Dingelstädt II  | 10 | 18:13 | 17 |
| 6. Großbartloff    | 11 | 20:19 | 17 |
| 7. Uder II         | 12 | 25:25 | 15 |
| 8. Geisled./Kr. II | 11 | 23:21 | 14 |
| 9. Heuthen         | 12 | 24:23 | 13 |
| 10. Wahlhausen     | 12 | 20:24 | 12 |
| 11. Effelder II    | 10 | 14:14 | 11 |
| 12. Bernterode     | 12 | 10:29 | 7  |

§ § § § § § § § § § § §

### 14. Spieltag, 23.11.96

|  |             |
|--|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b>                   | <b>4(2)</b> |
| <b>Germania Effelder II</b>                  | <b>0(0)</b> |
| <b>Tore: Hotic (2), M.Ehrenberg, Günther</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, Hotic – Günther, M.Ehrenberg, R.Ehrenberg (72. Grebenstein).

Endlich der ersehnte Sieg. Die Gäste, nur mit zehn Spielern angeeist, dafür aber mit ihrem Torjäger Mario Huke (von Falk Gastrock-Mey abgemeldet !) aus der Bezirksligaelf, hielten in der ersten Hälfte das Geschehen weitgehend offen. Die Führung nach rund zwanzig Minuten durch einen Schuß von Faruk Hotic kam zum rechten Zeitpunkt. Danach lief das Spiel flüssiger, durch das Überzahlspiel war der entsprechende Raum im Mittelfeld vorhanden. Folgerichtig das 2:0, als Marco Ehrenberg einen zu kurz abgewehrten Schuß von Thomas Günther über die Linie drückte. Es dauerte bis zur Mitte der zweiten Halbzeit, ehe Faruk Hotic mit einer Kopie des ersten Treffers die Partie entschied. Wie bei den vorangegangenen Toren sah der Effeldersche Keeper auch hier nicht gut aus. Die Luft war nun raus aus dem Spiel, einige Gäste spieler steckten merklich auf. Thomas Günther war es schließlich vorbehalten, den Schlußpunkt zu setzen, womit seine ansprechende Leistung an diesem Tag belohnt wurde.

|            |   |                 |     |
|------------|---|-----------------|-----|
| Uder II    | - | Dingelstädt II  | 0:3 |
| Büttstedt  | - | Wüsth./Mack. II | 2:0 |
| Thalwenden | - | Bernterode      | 0:0 |

14      15

|              |   |              |       |
|--------------|---|--------------|-------|
| Büttstedt    | - | Kefferhausen | 1:2   |
| Thalwenden   | - | Großbartloff | 2:0   |
| Großbartloff | - | Wahlhausen   | ausg. |

Š Š Š Š Š Š Š Š Š Š

16. Spieltag, 08.12.96

|                                   |             |
|-----------------------------------|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b>        | <b>2(1)</b> |
| <b>SV Dingelstädt II</b>          | <b>3(1)</b> |
| <b>Tore: Günther, M.Ehrenberg</b> |             |

Heckmann – J.Hiebenthal – M.Zbierski (62. Grebenstein), F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, Hotic – Günther, M.Ehrenberg, R.Ehrenberg (74. Heise - 78. Menger).

Gerade fünf Minuten waren gespielt, da lachste Thomas Günther seinem Gegenspieler den Ball ab, steuerte allein auf das Dingelstädter Gehäuse zu und behielt die Übersicht. In der Folgezeit wurden die Gäste stärker und kamen nicht unverdient nach einer knappen halben Stunde zum Ausgleich. In dieser Phase verloren sie allerdings einen ihrer Stürmer nach Schiedsrichterbeleidigung durch Platzverweis. Doch aus der numerischen Überlegenheit schlugen wir kein Kapital, im Gegenteil, die Gäste waren einfach technisch und individuell überlegen und münzten dies in Tore um. Erst in der vorletzten Minute köpfte Marco Ehrenberg eine der wenigen verwertbaren Flanken zum Anschlußtreffer ein.

|    | Mannschaft            | Sp | Tore  | Pkt. |
|----|-----------------------|----|-------|------|
| 1  | FSV Thalwenden        | 15 | 18:12 | 24   |
| 2  | SV Dingelstädt II     | 12 | 24:15 | 23   |
| 3  | SG Wüsth./Mackenr. II | 14 | 25:18 | 23   |
| 4  | Edelweiß Kefferhausen | 14 | 19:16 | 22   |
| 5  | TSV Büttstedt         | 14 | 16:16 | 21   |
| 6  | Rot-Weiß Großbartloff | 12 | 20:21 | 17   |
| 7  | SV Heuthen            | 13 | 26:23 | 16   |
| 8  | FSV Uder II           | 14 | 25:28 | 16   |
| 9  | Werratal Wahlhausen   | 14 | 26:27 | 15   |
| 10 | Jahn Geisleden II     | 12 | 24:23 | 14   |
| 11 | Germania Effelder II  | 12 | 14:20 | 11   |
| 12 | ESV Bernterode        | 14 | 12:30 | 11   |

**Die Tabelle vor der Winterpause -**

aufgrund der zahlreichen Spielausfälle nicht sehr aufschlussreich.



# Büttstedt ist am fairsten

## 2. Fußball-Kreisklasse II: Bisher erst vier rote Karten

**Eichsfeld.** (tlz/ga) In der 2. Fußball-Kreisklasse II sollten bis zum Jahresende 1996 16 Spieltage absolviert sein, doch keine Mannschaft erreichte dieses Ziel und die Tabelle weist somit ein sehr unterschiedliches Bild auf und Dingelstädt II, Großbartloff, Geisleden II und Effelder II müssen noch vier Punktspiele nachholen und werden die Winterpause kaum genießen.

Erst nach Beendigung der 16 ausstehenden Begegnungen steht fest, welche Mannschaft die beste Ausgangsposition im Kampf um den Staffelsieg besitzt.

**Spitzenreiter**

Der augenblickliche Tabellenführer sollte dann nicht mehr den Platz „an der Sonne“ einnehmen. Dieses Team hat schon die meisten Partien zu verzeichnen und es folgen fünf Vertretungen, die ebenfalls noch Aussichten haben, zum Saisonende ganz vorn zu landen.

Die Torschützenliste führt Thilo König vom Aufsteiger Großbartloff an, der insgesamt zehnmal ins Schwarze traf. Es folgen mit neun Treffern Marco Ehrenberg (Wahlhausen), Matthias Heddergott (Dingelstädt II) und Wilfried Berger (Heuthen). Auf sieben Tore brachten es Stefan Kaufhold (Geisleden II), Torsten Preis (Uder II) und Daniel Kaufhold (Mackenrode/Wüstheterode II).

Bisher zogen die Schiedsrichter erst viermal die rote Karte. Betroffen waren davon Marcel Groß (Thalwenden), Christian Wehr (Heuthen), Marcel Mainka (Geisleden II) sowie Andreas Jakob (Bernterode).

Gelb/rot zeigten die Unparteiischen sechsmal, wobei Siegfried Römer (Dingelstädt II), Mathias Kindlein (Effelder II), Guido Lins (Kefferhausen), René Pinkert (Uder II), Ingo Zbierski und Georgio Pazzone (beide Wahlhausen) die Ampelkarte sahen.

Insgesamt gab es in den

bisherigen Punktspielen bis zum heutigen Zeitpunkt 173 gelbe Karten. Danach ergibt sich in der Punktetabelle im Fairplay-Wettbewerb momentan folgende Stand: Büttstedt (60), Großbartloff (65), Mackenrode/Wüstheterode II (80), Uder II (95), Dingelstädt II (105), Kefferhausen (110), Bernterode (165), Geisleden II (170), Heuthen (175), Wahlhausen (175), Thalwenden (185) und Schlußlicht Effelder II (240).

**Nicht angetreten**

Letztere Mannschaft trat einmal zum angesetzten Punktspiel in Heuthen nicht an und auch noch ohne Wertung ist die Begegnung zwischen Effelder II und Büttstedt, die am 15. Dezember 1996 nicht ausgetragen wurde.

Erfreulich ist die Tatsache, daß nur zum Aufeinandertreffen von Bernterode und dem SV Dingelstädt II der angesetzte Schiedsrichter nicht erschien.



## 2. Pokalrunde,

**Werratal Wahlhausen** 3(3)  
**SG Steinbach** 4(3)  
**Tore: R.Ehrenberg, Grebenstein,**  
**J.Hiebenthal**

Heckmann – J.Hiebenthal – Ilkenhans (72. Bazzone),  
M.Zbierski, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, Grebenstein –  
R.Ehrenberg (64. Günther) , M.Ehrenberg, Hotic .

12.01.97

Auf Schneeboden eine couragierte Leistung, wenn sich auch in der Abwehr das Fehlen von Falk Gastrock-Mey bemerkbar machte. Wir gingen früh in Führung durch Robert Ehrenberg, lagen im weiteren Spielverlauf zweimal zurück und schafften jeweils den Ausgleich - das 3:3 eine Minute vor Abpfiff durch unseren Libero, der in der Schlussphase nach vorn ging. Allerdings hatten die Gäste mehrere klare Konterchancen in dieser Phase, doch fehlte es ihnen zum Teil an der nötigen Konzentration. Der Unterschied in der Verlängerung: Während Steinbachs eingewechselter Torjäger Hoffmann einen Torschuß zur Entscheidung brauchte, vergab auf der Gegenseite Marco Ehrenberg, als er allein auf den Torhüter zusteuerte und nur den Pfosten traf. Hervorzuheben ist trotz der vier Gegentreffer unser Schlußmann Marco Heckmann, der mit mehreren tollen Paraden größeren Schaden verhinderte.



Szenen aus dem  
Pokalmatch gegen  
die höherklassigen  
Steinbacher ...



... sowie aus dem Punktspiel gegen Mackenrode vom 03.11.96



↳ Nachholspiel v. 15. Spieltag, 09.03.97

|                              |             |
|------------------------------|-------------|
| <b>Rot-Weiß Großbartloff</b> | <b>4(1)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>   | <b>0(0)</b> |

Heckmann – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Hotic, Grebenstein (61. Ilkenhans) – Günther, M.Ehrenberg, R.Ehrenberg.

**Manuel Hahn mit Hattrick**

Großbartloff profitierte vom Einsatz der Ershäuser Bein und Hahn, letzterer markierte alle vier Tore. Die ersten beiden Gegentore unglücklich, das zweite gleich nach Wiederanpfiff war bereits die Vorentscheidung. Danach blieb uns nichts anderes übrig als zu öffnen, die Konter der Gastgeber daher folgerichtig. Sah unser

Keeper beim zweiten Gegentor nicht gut aus, so verhinderte er in der Folgezeit weitere Treffer, u.a. hielt er einen Foulelfmeter. Unser großes Manko – an diesem Tag hätte unsere „Offensivabteilung“ selbst einer A-Jugend-Mannschaft keine Probleme bereitet.

|                |   |                 |     |
|----------------|---|-----------------|-----|
| Dingelstädt II | - | Geisleden II    | 4:1 |
| Kefferhausen   | - | Wüsth./Mack. II | 0:1 |
| Uder II        | - | Büttstedt       | 1:0 |
| Bernterode     | - | Heuthen         | 0:1 |
| Effelder II    | - | Thalwenden      | 0:1 |

§ § § § § § § § § §

↳ 18. Spieltag, 13.04.97

|                            |             |
|----------------------------|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b> | <b>1(0)</b> |
| <b>Jahn Geisleden II</b>   | <b>4(3)</b> |
| <b>Tor: J.Hiebenthal</b>   |             |

Heckmann – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Scheinert (65. Weishaupt), Ritter, Ilkenhans (32. Hotic) – Günther (65. R.Ehrenberg), M.Ehrenberg, Grebenstein.

Das Ergebnis täuscht über den wahren Spielverlauf hinweg, die Einstellung stimmte, doch kapitale Böcke machten dem Gegner das Torschiesse leicht. So war die Entscheidung zur Pause bereits gefallen und der Kopfballtreffer unseres Liberos 15 Minuten vor Ende nur Kosmetik. Etwas positives hatte dieser Tag trotzdem - nach fast 1 ½ Jahren verletzungsbedingter Pause bestritt Andy Scheinert sein erstes Spiel und fügte sich recht gut ein.

|                 |   |                |     |
|-----------------|---|----------------|-----|
| Büttstedt       | - | Bernterode     | 5:0 |
| Wüsth./Mack. II | - | Großbartloff   | 3:2 |
| Thalwenden      | - | Uder II        | 0:1 |
| Kefferhausen    | - | Effelder II    | 0:2 |
| Heuthen         | - | Dingelstädt II | 0:0 |
| Geisleden II    | - | Großbartloff   | 1:2 |

§ § § § § § § § § §

↳ 19. Spieltag, 20.04.97

|   |             |
|---|-------------|
| <b>Werratal Wahlhausen</b>                          | <b>3(0)</b> |
| <b>TSV Büttstedt</b>                                | <b>1(1)</b> |
| <b>Tore: J.Hiebenthal, M.Ehrenberg, R.Ehrenberg</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – M.Zbierski, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter (85. Heckmann), Scheinert (15. Günther) – R.Ehrenberg, M.Ehrenberg, Grebenstein.

Im sechsten Spiel gegen Büttstedt gelang endlich der erste Sieg, der bitter nötig war. Wir begannen verheißungsvoll, hatten nach wenigen Minuten durch Marco Ehrenberg die erste Chance. Als Andy Scheinert nach einer Viertelstunde verletzt ausschied, verloren wir etwas die Linie, die Führung zur Pause für Büttstedt folgerichtig. Doch die Moral stimmte und das Glück kehrte endlich zurück. Der Ausgleich durch einen direkt verwandelten Freistoß von Jens Hiebenthal gab den entscheidenden Ruck. Robert Ehrenberg konnte sich auf der rechten Seite mehrfach durchsetzen. Belohnt wurde dies eine Viertelstunde vor Schluß mit dem Führungstreffer. Seine Flanke nutzte dessen Bruder Marco zu seinem zehnten Saisontreffer. Den Schlusspunkt setzte er dann selbst. Kurz zuvor erlitt Jens Ritter durch einen Tritt seines Gegenspielers eine schwere Schienbeinverletzung und mußte ins Krankenhaus gebracht werden.

|                      |   |                     |       |
|----------------------|---|---------------------|-------|
| SU Dingelstädt II    | - | SG Mackenr./Wüst.II | 1 : 2 |
| Germania Effelder II | - | ESU Bernterode      | 2 : 3 |
| Jahn 08 Geisleden II | - | FSU Thalwenden      | 3 : 0 |
| SU RW Großbartloff   | - | Edelw. Kefferhausen | 2 : 1 |
| FSU 1921 Uder II     | - | SU Heuthen          | 2 : 1 |
| Werratal Wahlhausen  | - | TSV Büttstedt       | 3 : 1 |

**Eichsfeld.** (tlz/uk) Im Spitzenspiel setzte sich der Tabellenführer Mackenrode/Wüsth. theuterode II beim unmittelbaren Verfolger Dingelstädt II mit 2:1 durch. Die Dingelstädter büßten schon am Freitagabend zu Hause im Nachholspiel gegen Effelder beim 4:4 weitere zwei mögliche Punkte ein und sind nun hinter Großbartloff auf Platz drei zurückgefallen.

**Nachholspiele:**

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| Geisleden II - Großbartloff | 1:2 |
| Geisleden II - Uder II      | 0:1 |



↳ Nachholspiel v. 17. Spieltag, 25.04.97

**FSV Uder II** 0(0)  
**Werratal Wahlhausen** 1(1)  
**Tor: I.Zbierski**

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt (70. Heckmann), M.Ehrenberg, Grebenstein – Günther, R.Ehrenberg, Hotic.

Überraschender Auswärtssieg gegen den in der Rückrunde noch ungeschlagenen Aufsteiger. Trotz der Ausfälle kompakte Mannschaftsleistung. Zum Matchwinner wurde Ingo Zbierski, der einen Hotic-Schuß unhaltbar abfälschte und somit nach 5 Jahren "Punktspielpraxis" sein erstes Tor in einem Pflichtspiel erzielte.

**Nachholspiele:**

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| Effelder II - Geisleden II  | 4:2 |
| Dingelstädt II - Thalwenden | 2:2 |

š š š š š š š š š š

↳ 20. Spieltag, 25.04.97

**FSV Thalwenden** 2(0)  
**Werratal Wahlhausen** 2(1)  
**Tore: Günther, R.Ehrenberg**

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Ilkenhans, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, M.Ehrenberg, Grebenstein – Günther, R.Ehrenberg, Hotic.

Nur zwei Tage nach dem Uder-Spiel wäre es fast ein goldenes Wochenende geworden, bei einer Zwei-Tore-Führung und weiteren guten Chancen kann man letztendlich mit dem Remis nicht hundertprozentig zufrieden sein. Lange Zeit dominierten wir die Begegnung, hatten in der ersten halben Stunde zwei glasklare Möglichkeiten, die ungenutzt blieben. Kurz vor dem Wechsel die verdiente Führung, als Thomas Günther eine Flanke von Robert Ehrenberg volley nahm und in die Maschen drosch. Ein Abstauber das 2:0, doch die Gastgeber konnten postwendend verkürzen und in der Schlussphase noch ausgleichen.



Jens Hiebenthal bei einer günstigen Freistoßsituation.

š š š š š š š š š š

↳ 21. Spieltag, 04.05.97

**Werratal Wahlhausen** 1(0)  
**SV Heuthen** 3(2)  
**Tor: R.Ehrenberg**

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Ilkenhans, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Kamradt, M.Ehrenberg (46. M.Zbierski), Heckmann – Günther, R.Ehrenberg, Hotic.

# Staffelsieg ist weiter offen

## 2. Fußball-Kreisklasse II: Spielabbruch

**Eichsfeld.** (tlz/uk) In der 2. Fußball-Kreisklasse II unterlag am vorletzten Spieltag überraschend Mackenrode/Wüsthenerode II in Geisleden mit 0:2. Damit führt die SG weiterhin die Tabelle an, aber Verfolger Dingelstädt II kann auch noch Spitzenreiter werden. Beide Teams haben noch ein Nachholspiel auszutragen: Mackenrode/Wüsthenerode in Effelder und die Unstrutstädter gegen Wahlhausen. Diese beiden Partien müssen noch in dieser Woche absolviert werden.

Die Mannschaft stand noch unter dem Eindruck des schweren Unfalls von André Grebenstein wenige Tage zuvor. So trat der Fußball in den Hintergrund. Dabei fing die Partie vielversprechend an. Nach zehn Minuten lag der Torschrei auf den Lippen, doch der Schuß von Faruk Hotic prallte vom Innenpfosten zurück. Die Gäste nutzten die Möglichkeiten, die wir ihnen förmlich boten, eiskalt aus. Zunächst profitierten sie bei einem Freistoß von unserem kunstvollem Mauerbau, beim 0:2 wenige Minuten später rannten sich Vorstopper und Libero gegenseitig über den Haufen. Zwar konnte unser Keeper noch abwehren, gegen den Nachschuß war er machtlos. Die Partie wurde zunehmend hektischer und selbst als ein Gästeakteur mit Gelb-Rot vom Platz mußte, half uns dies nicht weiter. Im Gegenteil, bei einem Konter sorgte ihr gefährlichster Angreifer für die endgültige Entscheidung. Im Anschluß an den Treffer von Robert Ehrenberg piff der Unparteiische die Partie aufgrund einer Rangelei im Heuthener Strafraum kurzerhand ab, obwohl noch einige Minuten zu spielen waren !

|                |   |                 |     |
|----------------|---|-----------------|-----|
| Thalwenden     | - | Büttstedt       | 3:3 |
| Geisleden II   | - | Wüsth./Mack. II | 2:0 |
| Uder II        | - | Kefferhausen    | 4:4 |
| Dingelstädt II | - | Bernterode      | 5:1 |
| Großbartloff   | - | Effelder II     | 1:0 |

↳ Nachholspiel v. 5. Spieltag, 09.05.97

|                                      |             |
|--------------------------------------|-------------|
| <b>SV Dingelstädt II</b>             | <b>4(1)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>           | <b>2(1)</b> |
| <b>Tore: M.Ehrenberg, M.Zbierski</b> |             |

Ettingshausen – J.Hiebenthal – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, M.Zbierski (82. Heckmann), Ritter, Hotic – M.Ehrenberg, Günther (64. R.Ehrenberg).

Zum Abschluß der Saison mußten wir innerhalb drei Tagen bei den beiden einzigen für den Aufstieg noch in Frage kommenden Teams antreten. Starker Regen zu Beginn des Spieles, dazu ein aufgeweichter Platz. So wurde dieses Match letztendlich auch zu einer Kraftfrage. Nach einer knappen Viertelstunde bereits die Führung durch Marco Ehrenberg auf Zuspiel Jens Ritters. Die Gastgeber, zwar optisch überlegen, konnten sich jedoch kaum Chancen herauspielen. Der Ausgleich, ein Torwartgeschenk nach Freistoß, war vermeidbar ! In Durchgang zwei durch einen Abstauber von Michael Zbierski nach Günther-Schuß wieder die Führung, kurz darauf ein Kopfball von Falk knapp übers Tor. Die größeren Kraftreserven hatten die Hausherren. Zwei Standards (Eckball, Freistoß) drehten das Spiel. Der vierte Treffer nur noch Kosmetik. So stand nach einer sehr guten Leistung eine unglückliche Niederlage.

Nachholspiel: Effelder II - Wüsth./Mack. II 1:1

§ § § § § § § § § §

↳ 22. Spieltag, 11.05.97

|                              |             |
|------------------------------|-------------|
| <b>SG Wüsth./Mack. II</b>    | <b>2(0)</b> |
| <b>Werratal Wahlhausen</b>   | <b>2(2)</b> |
| <b>Tore: M.Ehrenberg (2)</b> |             |

Heckmann – J.Hiebenthal (70. Günther) – Kamradt, F.Gastrock-Mey, I.Zbierski – Weishaupt, Ritter, M.Zbierski, Hotic – M.Ehrenberg, R.Ehrenberg.

In der Anfangsphase profitierten wir von der Nervosität der Platzherren, die das Ziel Aufstieg so nah vor Augen, etwas verkrampft wirkten. Nach einem Konter über Robert Ehrenberg sorgte dessen Bruder Marco für die Führung. So nach und nach bekam die Spielgemeinschaft Oberwasser. Großes Glück für uns, als der Schiri ein klares Tor nach grobem Leichtsinnsunseres Keepers nicht gab. Dadurch kam Hektik ins Spiel, fortan stand der Unparteiische bei jeder Aktion im Mittelpunkt. Zwar fehlte die Entlastung aus dem Mittelfeld heraus, trotzdem hatten wir bei unseren Kontern einige gute Gelegenheiten, wovon Marco Ehrenberg eine zum 2:0 nutzen konnte. Er setzte sich im Strafraum gegen seinen Bewacher durch und ließ dem Schlußmann mit einem Schuß ins lange Eck keine Chance. In der zweiten Halbzeit wurde es eine einzige Abwehrschlacht, die wir nicht unbeschadet überstanden. Mit mehreren frischen Kräften verstärkt setzten uns die Gastgeber mächtig unter Druck und ihr aufgerückter Libero Udo Preis leitete mit einem fulminanten Schuß unter das Tordach die Aufholjagd ein. So fiel der Ausgleich dann auch nicht überraschend, trotzdem war die Szene äußerst strittig. Der Ball hatte die Torlinie nicht im vollen Umfang überschritten. Doch dem Schiedsrichter blieb gar keine andere Wahl, als in diesem Fall auf „Tor“ zu entscheiden, sonst wäre die Situation sicherlich eskaliert. Zu allem Überfluß schied wenig später unser Libero Jens Hiebenthal verletzt aus, doch brachten wir das Remis mit Glück und Geschick über die Runden. Vor allem Falk Gastrock-Mey erwies sich an diesem Tag als Turm in der Schlacht. Bei den wenigen eigenen Angriffen im zweiten Durchgang war es Faruk Hotic, der die Begegnung sogar noch zu unseren Gunsten hätte entscheiden können. Bei zwei guten Möglichkeiten versagten ihm im Strafraum aber anscheinend die Nerven. Zu vermerken ist noch eine Gelb/Rote Karte für die Platzbesitzer in der Schlußphase. Ihnen reichte der eine Punkt zum Aufstieg in die 1.Kreis-kategorie, obwohl Großbartloff letztlich Staffelsieger wurde, aber aufgrund der Spielgemeinschaft mit Ershausen nicht aufstiegsberechtigt ist.

|              |   |                |        |
|--------------|---|----------------|--------|
| Effelder II  | - | Dingelstädt II | 5:3    |
| Büttstedt    | - | Großbartloff   | 1:3    |
| Bernterode   |   | Uder II        | 1:0    |
| Heuthen      | - | Thalwenden     | 1:0    |
| Kefferhausen | - | Geisleden II   | 2:0 W. |

# Abschlußtabelle

| 22. Spieltag            | Sp | G  | U | V  | Gesamt | Heim | Auswärts |          |
|-------------------------|----|----|---|----|--------|------|----------|----------|
| 1. SU RW Großbartloff   | 22 | 12 | 4 | 6  | 44: 33 | 41   | 24:14 23 | 20:19 18 |
| 2. SG Mackenr./Wüst. II | 22 | 12 | 4 | 6  | 39: 29 | 40   | 17:14 20 | 22:15 20 |
| 3. SU Dingelstädt II    | 22 | 9  | 9 | 4  | 51: 38 | 38   | 29:21 20 | 22:17 18 |
| 4. Edelw. Kefferhausen  | 22 | 8  | 8 | 6  | 35: 30 | 32   | 15:16 13 | 20:14 19 |
| 5. SU Heuthen           | 22 | 8  | 7 | 7  | 37: 33 | 32   | 18:10 19 | 19:23 13 |
| 6. FSU Talwenden        | 22 | 7  | 9 | 6  | 26: 24 | 30   | 14:13 14 | 12:11 16 |
| 7. FSU 1921 Uder II     | 22 | 7  | 8 | 7  | 34: 36 | 29   | 23:25 15 | 11:11 14 |
| 8. Jahn 08 Geisleden II | 22 | 7  | 6 | 9  | 43: 41 | 28   | 21:16 16 | 22:25 12 |
| 9. Germania Effelder II | 22 | 6  | 8 | 8  | 35: 36 | 26   | 23:18 16 | 12:18 10 |
| 10. TSU Büttstedt       | 22 | 7  | 5 | 10 | 29: 32 | 26   | 18:10 18 | 11:22 8  |
| 11. Werratal Wahlhausen | 22 | 6  | 5 | 11 | 38: 47 | 23   | 19:20 10 | 19:27 13 |
| 12. ESU Bernterode      | 22 | 4  | 5 | 13 | 24: 56 | 17   | 12:25 9  | 12:31 8  |

## Alle Spiele auf einen Blick:



|                                       |          |                                       |          |
|---------------------------------------|----------|---------------------------------------|----------|
| Edelweiß Kefferhausen - SV Wahlhausen | 4:4(3:2) | SV Wahlhausen - Edelweiß Kefferhausen | 0:1(0:0) |
| SV Wahlhausen - ESV Bernterode        | 5:1(1:0) | ESV Bernterode - SV Wahlhausen        | 4:1(1:1) |
| Germania Effelder II - SV Wahlhausen  | 0:2(0:1) | SV Wahlhausen - Germania Effelder II  | 4:0(2:0) |
| SV Wahlhausen - SV Großbartloff       | 1:2(0:1) | SV Großbartloff - SV Wahlhausen       | 4:0(1:0) |
| SV Dingelstädt II - SV Wahlhausen     | 4:2(1:1) | SV Wahlhausen - SV Dingelstädt II     | 2:3(1:1) |
| SV Wahlhausen - FSV Uder II           | 2:2(1:1) | FSV Uder II - SV Wahlhausen           | 0:1(0:1) |
| Jahn Geisleden II - SV Wahlhausen     | 5:2(2:1) | SV Wahlhausen - Jahn Geisleden II     | 1:4(0:3) |
| TSV Büttstedt - SV Wahlhausen         | 0:0      | SV Wahlhausen - TSV Büttstedt         | 3:1(0:1) |
| SV Wahlhausen - FSV Thalwenden        | 0:1(0:1) | FSV Thalwenden - SV Wahlhausen        | 2:2(0:1) |
| SV Heuthen - SV Wahlhausen            | 2:3(0:1) | SV Wahlhausen - SV Heuthen            | 1:3(0:2) |
| SV Wahlhausen - SG Wüsth./Mackenr. II | 0:2(0:1) | SG Wüsth./Mackenr. II - SV Wahlhausen | 2:2(0:2) |

## Saisonrückblick

Zwischen dem Erwarteten und dem Erreichten klafft eine große Lücke. Der vorletzte Tabellenplatz ist sehr ernüchternd, war doch vom Potenzial her mehr drin. Zu selten rief die Mannschaft ihre Möglichkeiten ab, da fehlt sicherlich auch eine führende Hand von außen. Dazu kamen immer wieder verletzungsbedingt Umstellungen, so dass es an der notwendigen Konstanz mangelte. Dabei liegen wir bei den erzielten Toren (38) nicht einmal schlecht, doch 47 Gegentreffer sind einfach zu viel. Da liegt in punkto Zweikampfvverhalten noch einiges im Argen. Tiefpunkte waren die Vorstellungen gegen Geisleden, kassierten wir in zwei Spielen immerhin 9 Tore - unglaublich !

Positiv zu vermerken ist die Tatsache, dass Marco Ehrenberg mit 13 Treffern drittbester Torschütze wurde, obwohl er zwischendurch 7 Spiele Ladehemmung hatte. Auch sein Bruder Robert steigerte sich zum Saisonende und markierte wichtige Tore. Etwas abgefallen in dieser Hinsicht sind Faruk Hotic und auch Rückkehrer Jens Ritter, der gerade einmal erfolgreich war.

## Mannschaftsstatistik

| Nr. | Name               | Alt. | Sp. | Tore | Vorl | Gelb | G/R | Rot |
|-----|--------------------|------|-----|------|------|------|-----|-----|
| 1   | Marco Ehrenberg    | 20   | 22  | 13   | 2    | 1    |     |     |
| 2   | Robert Ehrenberg   | 18   | 22  | 6    | 4    | 3    |     |     |
| 3   | Jens Hiebenthal    | 27   | 21  | 3    |      | 2    |     |     |
| 4   | Carsten Weishaupt  | 24   | 20  |      | 3    | 4    |     |     |
| 5   | Ingo Zbierski      | 23   | 20  | 1    |      | 2    | 1   |     |
| 6   | Falk Gastrock-Mey  | 29   | 20  | 1    |      |      |     |     |
| 7   | Michael Zbierski   | 34   | 19  | 3    | 1    | 2    |     |     |
| 8   | Thomas Günther     | 20   | 18  | 5    | 4    |      |     |     |
| 9   | André Grebenstein  | 18   | 18  | 1    | 2    |      |     |     |
| 10  | Jens Ritter        | 25   | 17  | 1    | 3    | 1    |     |     |
| 11  | Faruk Hotic        | 20   | 16  | 3    | 7    | 1    |     |     |
| 12  | Andy Ettingshausen | 21   | 14  |      |      |      |     |     |
| 13  | Marco Heckmann     | 24   | 13  |      |      |      |     |     |
| 14  | Stefan Kamradt     | 23   | 12  |      |      |      |     |     |
| 15  | Ingo Heise         | 25   | 9   |      |      |      |     |     |
| 16  | Markus Ilkenhans   | 24   | 4   |      |      |      |     |     |
| 17  | Rocco Menger       | 26   | 3   | 1    |      |      |     |     |
| 18  | Giorgio Bazzone    | 44   | 3   |      |      | 1    | 1   |     |
| 19  | Frank Rode         | 34   | 1   |      |      |      |     |     |

- 1.Halbserie:  
21:23 Tore, 12 Punkte
- 2.Halbserie:  
17:24 Tore, 11 Punkte
- Bester Torschütze wurde Marco Ehrenberg mit 13 Treffern
- Hoch-Tief:  
Platz 1 am 2./3. Spieltag - Platz 11
- Auswärts besser als daheim:  
10 Punkte und 19:20 Tore an der Werra gegenüber 13 Punkten und 19:27 Toren in fremden Gefilden
- Als beste Bilanz schafften wir drei Spiele ohne Niederlage: vom 1.-3. Spieltag sowie 19./20. Spieltag und Nachholspiel mit jeweils 5 Punkten
- Zwei "Ampelkarten" gab es - gegen Ingo Zbierski am 1.ST in Kefferhausen und Giorgio Bazzone am 9.ST gegen Thalwenden



# Abschlussstabellen

## Kreisliga

|                    |    |       |    |
|--------------------|----|-------|----|
| 1. Bischofferode   | 25 | 75:26 | 60 |
| 2. Breitenworbis   | 25 | 51:12 | 58 |
| 3. Arenshausen     | 25 | 41:28 | 43 |
| 4. Worbis          | 25 | 45:34 | 38 |
| 5. SC Heiligen. II | 25 | 33:25 | 36 |
| 6. Gernrode        | 25 | 31:46 | 36 |
| 7. Niederorschel   | 24 | 32:34 | 32 |
| 8. Silberhausen    | 25 | 32:50 | 32 |
| 9. Leinefelde II   | 25 | 42:46 | 30 |
| 10. Uder           | 25 | 25:43 | 27 |
| 11. Wingerode      | 25 | 36:51 | 26 |
| 12. Pfaffschwende  | 25 | 27:38 | 22 |
| 13. Teistungen     | 25 | 25:40 | 22 |
| 14. Hundeshagen    | 24 | 25:47 | 16 |

## 1. Kreisklasse II

|                    |    |       |    |
|--------------------|----|-------|----|
| 1. Geisleden       | 25 | 80:21 | 65 |
| 2. Küllstedt       | 25 | 64:29 | 52 |
| 3. Ershausen       | 25 | 48:31 | 44 |
| 4. Kalteneber      | 25 | 49:42 | 41 |
| 5. Kreuzebra       | 25 | 47:45 | 36 |
| 6. Siemerode       | 25 | 51:51 | 36 |
| 7. SC Heilig. III  | 25 | 38:40 | 36 |
| 8. Gerb./K.A. II   | 25 | 44:50 | 35 |
| 9. Martinfeld      | 25 | 35:36 | 29 |
| 10. Aufbau Heilig. | 25 | 50:51 | 27 |
| 11. Birkenfelde    | 25 | 32:39 | 25 |
| 12. Lutter         | 25 | 26:59 | 23 |
| 13. Geismar        | 25 | 19:55 | 20 |
| 14. Rustenfelde    | 25 | 28:62 | 13 |

## 3. Kreisklasse II

|                     |    |       |    |
|---------------------|----|-------|----|
| 1. Marth            | 21 | 73:15 | 51 |
| 2. Wingerode II     | 21 | 57:18 | 49 |
| 3. Pfaffschw. II    | 21 | 58:30 | 44 |
| 4. Wachstedt        | 21 | 50:38 | 40 |
| 5. Birkungen II     | 20 | 49:52 | 27 |
| 6. Kalteneb./R. II  | 21 | 29:34 | 26 |
| 7. Rustenfelde II   | 20 | 49:34 | 25 |
| 8. Bodenrode/W. II  | 20 | 42:49 | 25 |
| 9. Beuren II        | 20 | 44:66 | 19 |
| 10. Aufbau Heil. II | 21 | 25:60 | 19 |
| 11. Helmsdorf       | 20 | 28:58 | 16 |
| 12. Reinholter. II  | 20 | 13:63 | 8  |

# Ein Treffer entschied über die Meisterschaft

## 2. Kreisklasse, Staffel II: Großbartloff/Ershausen II auch Erster im Fair-play

**Eichsfeld.** (tlz/ga) In der Staffel II der 2. Fußball-Kreisklasse bedurfte es vieler Anstrengungen um die Punktspielsaison wie vorgesehen am 11. Mai 1997 abschließen zu können. In dieser Staffel waren die meisten Spieldausfälle zu verzeichnen. Doch mit zahlreichen Wochentagsspielen gab es dennoch einen pünktlichen Saisonausklang. Staffelsieger wurde die Mannschaft von Großbartloff/Ershausen II – punktgleich mit Wüstheuterode/Mackenrode II. Ein einziges Tor entschied hier über den Staffelsieg. Da die Südeichsfelder eine Spielgemeinschaft mit Ershausen eingegangen waren, steigt der Tabellenzweite in die 1. Kreisklasse auf.

Lange Zeit waren die Dingelstädter Reservisten heißer Anwärter auf den ersten Platz. Doch im Endspurt lief bei den Unstrutstädtern nicht mehr sehr viel zusammen und so blieb ihnen am Ende mit vier Punkten Rückstand nur der dritte Tabellenplatz. Glück hatten die Bernteröder, die als Tabellenletzter nicht absteigen brauchen, eine Folge des Rückzuges der 3. Mannschaft des SC Heiligenstadt aus der 1. Kreisklasse. In den 132 Spielen wurden 435 Tore geschossen. Das entspricht einem Durchschnitt von 3,2 Treffern pro Begegnung, wobei die Dingelstädter Angreifer mit 51 Toren am Erfolgreichsten waren.

### Thilo König Torjäger

Mit 20 Treffern führt der Großbartloffler Thilo König die Torschützenliste an, gefolgt von Matthias Heddergott (Dingelstadt II), der 18 mal ins „Schwarze“ traf. Die weitere Reihenfolge: Marco Ehrenberg (Wahlhausen/13), Daniel Kaufhold (Mackenrode/Wüstheuterode II/11), Tibor Toth (Kefferhausen/11), Wilfried Berger (Heuthen/10), Steffen Kaufhold (Geisleden II/10), Karsten Böhning (Bernterode/10), Maik Gessinger (Dingelstadt II/9) und Sandro Dornieden (Geisleden II/9).

Fünf rote Karten gab es in dieser Saison. Erfreulicher Weise ein Rückgang von neun



Eine spannende Saison boten die Kicker der Staffel II der 2. Kreisklasse. Unser Foto zeigt eine Szene der Begegnungen Geisleden/Kreuzebra II gegen Kefferhausen. Foto: tlz/ju

gegenüber dem Vorjahr. Getroffen hat es Dietmar Staufenbiel (Büttstedt), Andreas Jakob (Bernterode), Marcel Mainka (Geisleden II), Christian Wehr (Heuthen) und Marcel Große (Thalwenden).

Dagegen stieg die Zahl der Gelb/Roten Karten von zehn auf zwölf. Die Ampelkarte sahen Heino Staufenbiel (Büttstedt), Siegfried Römer, Hubertus Große (beide Dingelstadt II), Gerold Hartleb, Matthias Kindlein (beide Effelder II), Tino Breiding (Geisleden II), Steffen Küstner (Heuthen), Guido Lins (Kefferhausen), René Pinkert (Uder II), Udo Preiß (Mackenrode/Wüstheuterode II), Ingo Zbierski, Georgio Bazzone (beide Wahlhausen).

Auch bei den Verwarnungen ist eine Steigerung zu registrieren. Mit 253 waren es 16 mehr gegenüber der Saison 1995/96. Führend mit 28 Verwarnungen ist Mackenrode/Wüstheuterode II, gefolgt von Thalwenden (26), Großbartloff (23), Geisleden II (22), Bernterode (22), Heuthen (21), Dingelstadt II (20), Büttstedt (19), Effelder II, Keffer-

hausen, Uder II und Wahlhausen für die es 18 gelbe Karten gab.

### Fair-play-Wertung

Je einmal traten Effelder II und Geisleden II nicht an. Somit ergibt sich im Fair-play-Wettbewerb, den Großbartloff mit 115 Punkten als Bester in dieser Staffel beendete, folgende weitere Reihenfolge: Kefferhausen, Uder (beide 140), Mackenrode/Wüstheuterode II, Wahlhausen (beide 190), Dingelstadt II (200), Bernterode (210), Thalwenden (230), Büttstedt (245), Heuthen (255), Effelder II (340), Geisleden II (410).

Nur einmal trat bei den 132 Spielen der angesetzte Schiedsrichter nicht an, das spricht den Männern in Schwarz eine gute Einsatzbereitschaft und Disziplin aus.

Mit 37 Spielern brachte Geisleden II die meisten Akteure zum Einsatz, jeweils 30 waren es bei Dingelstadt II und Mackenrode/Wüstheuterode II. Die weitere Reihenfolge: Großbartloff (29), Uder II, Effelder II (beide 27), Thal-

wenden (22), Büttstedt, Wahlhausen (beide 21), Heuthen, Bernterode (beide 19) und nur 16 Spielern kamen bei Kefferhausen zum Einsatz.

Mit 480,38 Mark mußte Effelder II die höchste Summe für Schiedsrichterentschädigungen aufwenden. Es folgen Mackenrode/Wüstheuterode II (447,26 Mark), Wahlhausen (443,16 Mark), Großbartloff (436,76 Mark), Thalwenden (428,38 Mark), Büttstedt (424,69 Mark), Dingelstadt II (417,60 Mark), Geisleden II (392,94 Mark), Uder II (384,78 Mark), Kefferhausen (381,82 Mark), Bernterode (377,45 Mark), Heuthen (373,60 Mark).

### Abschlußtabelle:

|                   |       |    |
|-------------------|-------|----|
| 1. Großbartloff   | 44:33 | 40 |
| 2. Mackenr./W. II | 39:29 | 40 |
| 3. Dingelstadt II | 51:38 | 36 |
| 4. Kefferhausen   | 35:30 | 32 |
| 5. Heuthen        | 37:33 | 31 |
| 6. Uder II        | 34:36 | 31 |
| 7. Thalwenden     | 26:24 | 30 |
| 8. Geisleden II   | 43:41 | 27 |
| 9. Effelder II    | 35:36 | 26 |
| 10. Büttstedt     | 29:32 | 26 |
| 11. Wahlhausen    | 38:47 | 23 |
| 12. Bernterode    | 24:56 | 17 |

# Hanstein-Rusteberg- Pokalturnier



Auf Anregung der Verwaltungsgemeinschaft soll alljährlich in der Sommerpause ein Pokalturnier veranstaltet werden, an dem die Vereine innerhalb der VG mit einer Männermannschaft teilnehmen. Ein Wanderpokal wird gestiftet und außerdem erhält jedes Team ein Startgeld. Da die SG Marth in diesem Jahr ein Vereinsjubiläum begeht, bewerben sie sich um die Erstausrichtung. Der Termin, für uns nicht besonders günstig, war der Pfingstsonntag, 18. Mai 1997.

## Unsere Spiele:

|                            |     |
|----------------------------|-----|
| Wahlhausen - Arenshausen   | 0:2 |
| Marth - Wahlhausen         | 0:1 |
| Gerbershausen - Wahlhausen | 4:0 |
| Rustenfelde - Wahlhausen   | 3:0 |

## Turniersieger:

DJK Arenshausen I

Die Mannschaft stand noch stark unter dem "Eindruck" des vorangegangenen Brunnenfestabends, was uns schwer auf einem der Bilder zu erkennen ist. So war vom sportlichen her nicht viel zu erwarten. Wir belegten nach zwei passablen Auftaktspielen nur den 5. Platz, da in den Partien gegen Gerbershausen und Rustenfelde die Kraft sowie Konzentration nachließ. Zu allem Übel brach sich Markus Ilkenhans auch noch das Schlüsselbein und mußte ins Krankenhaus gebracht werden.



Ausgelassene Stimmung in unserer "Ecke"



Szene aus dem Match gegen Gerbershausen





## Vereinsinfos

× Nachdem Heiner Faulwasser als Schiedsrichter ausschied, steht mit Wolfgang Beßler nur noch ein bedingt einsatzfähiger Referee aus unserem Verein zur Verfügung. Mittelfristig kann das Punktabzug und Geldstrafe bedeuten, wenn kein neuer Mann für diese Aufgabe gewonnen werden kann.

× Bei der JHV am 14.12.96 fanden Vorstandswahlen statt. Da Horst Zbierski auf eigenem Wunsch ausschied und der Vorstand um zwei Plätze erweitert wurde, sind neben Rainer Rode (Vorsitz), Ingo Gastrock-Mey (Finanzen) und Renate Elstner (Schriftführerin) neu dabei: Michael Zbierski (2. Vorsitz), Beate Märtens und Jens Hiebenthal (Sportwarte)

× Am Sportplatz begann im Herbst 96 die Errichtung eines Schutzzaunes zur Straße sowie die Erweiterung des Flutlichtes für Trainingszwecke. Im Frühjahr 97 erfolgte die Fertigstellung.

× Am 05./06.04.1997 unternahm ein Teil der Vereinsmitglieder eine Busfahrt nach Hamburg mit Besuch der Reeperbahn, Fischmarkt und abschließender Stadtrundfahrt